Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Der lernt von euch müez bestwern
Alle dew euch wider sind
Do nacht ir herre wer ain kind
Bitter wiz daz schim drum
daz ich mich chund nicht verstan
Waz habschaut an vidlin wer
Auch nach der rotenbuger
Sy schult mich lassen henkischen
Wie ich getorst chrenkchen
Eur weis vnd eur sin
Sy hiet auch eur sautensmir
Mit drivaltigem swanz
Bemacht amey so suessen tanz
Ant eur selbs liden
Es wer dem kunig daniden
Der chimst genuch gebesen.
Wa ich daz hiet erlesen
Sprach mayster fridreich
Daz ich amen kunig so reich
Betorst also gestrifen
Habscher mut vnd waffen
Zu enander nicht gehört
Habscher mut enport
Den herren solchen gedanch
Dauon ir trawrn wirt chrankch
Do chimmen die platten
Vnd die halpperg satten
Den leib solcher muede
Daz in zu der maien pluede
Ist zemassen gach
Der kunig zu den greisen sprach
Wer solt getrawen daz
Als die vnterw ir vez
An die haben wold
Die ich mit silber vnd mit gold
Heime tag han gereicht
Der trewe mir nu ettweicht
Ottnsius aber sprach do
Verleich herre ich wer daz fro
Daz ich ame stunb
Vnd er damit erwunb
Daz ir scholdet genesen
Do magt es lauder so nicht wesen +
Daz vns die vidler
Nu hulfen von swer
Daz wer vns gut fur den tod
Nu leident sy vil grosse not
Vnder chuel bey dem wem
Wann daz sol also sein
Daz sy sich huetten tag vnd nach
Wann wind ir ame an slug
Auf amen vinger in die tenken hant
Da wind vns schad an erhant
Er mocht daz notel nicht vergellen
Darumb sy nu wellen
Huetten der vinger
Ich wen sew wegk vinger
Vnser schad heut
Denn ettleich leut
Begen den ew waz zu swer
Zegeben perner
Do man ir silber vnd gold
Als vil als vergleich er wold
Bab nach ir behug
Bey der zal vnd bey der vug
Herre nu gebt mirs zesold
Daz ir hie an nicht zornus dolt
Ob ich zevil gestimpht han
Wann daz ist darumb getan
Daz mir der hauer nahent leut
Daz ich fur hewige zeit
Ew sol nimmermer geschehen
Da ist mir lauder an geschehen
Dann ich daz müez ersterben
Mocht wir nu so daz gewerben
Daz ir wurdet von himme prucht.
Ich han mir ains gedacht
Es slecht hie memant vor dem melm
Gebt palde mir her den helm
Vnd nempt im den memen
Auch sol an euch nicht schemen
Chanterslacht wappenchlaid
Wann die grossen schar berait
Die di sind gemain him
Die habent wiz vnd sin
Auf eurn schaden gestalle
Mocht ir nu besen so pald
Daz er mocht chomen schir
Zu den hayden von mutschir
Die prüchten ew wol dume.
Dem getreuen manne
Der prinze volcht drat